



Schloss Hundisburg ist eines der bedeutendsten ländlichen Barockschlösser in Sachsen-Anhalt.

Die ursprünglich bestehende Burgfeste baute die Familie von Alvensleben im 16. Jahrhundert zu einem Renaissanceschloss aus. Nach der Zerstörung im 30.-jährigen Krieg, wurden 1693 Schloss und Garten im barocken Stil der Zeit auf- und ausgebaut.

Nach dem Fall der Familie von Alvensleben kaufte der Magdeburger Industrielle J. G. Nathusius das Schloss. Ab 1831 wirkte hier sein Sohn und integrierte Schloss und Garten in den größeren Landschaftspark von Althaldensleben-Hundisburg.

Sowjetische Soldaten besetzten 1945 das Schloss und ein Brand zerstörte die Anlage. Im Jahre 1994 gingen Schloss, Barockgarten und Landschaftspark in das Eigentum der Stadt Haldensleben über und es begann der denkmalgerechte Wiederaufbau.